

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt 2014

Gesamtergebnisse und Zeitvergleich

Allgemeines zur Befragung

Im September/Oktober 2014 hat die Dortmunder Statistik im Auftrag von 2/DEZ - Stab Stadtcontrolling nach genau einem Jahr die zweite Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt durchgeführt. Der eingesetzte Fragebogen und die Methodik der Stichprobenziehung (8.000 nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Bürgerinnen und Bürger im Alter zwischen 16 und 80 Jahren) sind unverändert geblieben, so dass für alle Fragenkomplexe ein Zeitvergleich angestellt werden kann.

Abzüglich 210 unzustellbarer Fragebögen sind 7.790 Befragte tatsächlich erreicht worden. Von ihnen haben 2.963 einen ausgefüllten Fragebogen innerhalb der gut vierwöchigen Rücklauffrist zurückgesandt. Die Rücklaufquote von 38 % liegt nahezu auf dem hohen Niveau der Vorjahresbefragung (39 %).

Zum jetzigen Zeitpunkt liegen die Gesamtergebnisse im Vergleich zur 2013er Befragung vor. Beim Zeitvergleich ist jeweils überprüft worden, ob der Unterschied zur Vorjahresbefragung statistisch signifikant, also deutlich, dass ein Zufall nahezu sicher ausgeschlossen werden kann, ist. Die grafische Darstellung der Umfrageergebnisse kann der Präsentation „Bürgerbefragung_WOH_2014“ entnommen werden.

Repräsentativität

Ein Vergleich der Gruppe derer, die an der Umfrage teilgenommen haben, mit der Grundgesamtheit (Einwohner mit Hauptwohnsitz in Dortmund zwischen 16 und 80 Jahren) ergibt die aus dem Jahr 2013 bekannten Ergebnisse. So sind Befragte mit ausländischer Staatsangehörigkeit sowie jüngere Befragte zwischen 18 und 29 Jahren in der Umfrage unterrepräsentiert, die Altersgruppen ab 50 Jahren hingegen stärker vertreten. Im Zeitvergleich gibt es diesbezüglich nur leichte Schwankungen.

Unter den Stadtbezirken ist die Innenstadt-Nord erneut erheblich zu schwach vertreten (Tendenz sinkend). Beträgt ihr Bevölkerungsanteil in Dortmund insgesamt 9 %, so erreicht der Anteil ausgefüllter Fragebögen aus diesem Stadtbezirk lediglich 5 %. Ansonsten ist die Stadt-

bezirksstruktur in der Umfrage sehr gut abgebildet. Im Zeitvergleich liegen keine signifikanten Unterschiede vor, tendenziell fällt der Rücklauf aus der Innenstadt-West aber etwas niedriger, der aus Lütgendortmund etwas höher aus als im Jahr 2013.

Die im Jahr 2013 aufgezeigte Schieflage nach den Bildungsabschlüssen der Befragten hat sich, wenn auch (noch) nicht statistisch signifikant, weiter zugespitzt. So fällt der Anteil derer, die über die Fach-/Hochschulreife verfügen mit nun 49 % um noch einmal drei Prozentpunkte höher aus als im Vorjahr (laut ZENSUS 2011 verfügt in Dortmund rund jede/r Dritte über einen solchen Schulabschluss).

Einschätzung der allgemeinen Lebensqualität in Dortmund

Für die Frage „Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund?“ haben die Befragten ein Notenspektrum vergeben, dass insgesamt einen Durchschnitt von 2,93 (2013: 2,86) ergibt. Im Detail zeigt sich eine leichte (nicht signifikante) Verschiebung der Bewertungen von gut/befriedigend nach ausreichend/mangelhaft.

Demgegenüber liegt für die Frage „Wie werden sich die Lebensbedingungen Ihrer Meinung nach in Dortmund in den nächsten fünf Jahren entwickeln?“ eine signifikante Verschlechterung vor. So ist der Anteil derer, die von einer Verbesserung ausgehen, von 18 % auf 15 % zurückgegangen und 46 % (2013: 44 %) gehen von einer Verschlechterung der Lage aus. Dass sich nichts ändern wird, meinen 39 % (2013: 38 %).

Wie sehr sich die Befragten mit Dortmund verbunden fühlen und ob konkrete Umzugspläne bestehen bleibt im Zeitvergleich stabil. Unverändert 61 % fühlen sich „in starkem Maße“ mit ihrer Stadt verbunden und lediglich 4 % werden „(ziemlich) sicher“ Dortmund verlassen.

Ergebnisse der Fragen zu den Themenbereichen des WOH im Zeitvergleich

Thema Sauberkeit: Die Hauptaussage „Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt“ erhält von den Befragten aktuell die Durchschnittsnote 3,02 (2013: 2,88), dabei ist 2014 die Note „gut“ signifikant seltener, die Note „ausreichend“ häufiger vergeben worden.

Bei allen sechs Teilaspekten des Themas hat sich der Anteil derer, die ein Urteil im Notenbereich „sehr gut“, „gut“ oder „befriedigend“ abgegeben haben, leicht verringert. Signifikant hat sich das Ergebnis jedoch nur für den Aspekt „Sauberkeit von Grünanlagen/Parks“ verschlechtert.

Thema Sicherheit: Die Hauptaussage „Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet“ ist von den Befragten im Durchschnitt mit einer 3,20 (2013: 3,04) bewertet worden. In der Notenskala zeigt sich eine signifikante Verschiebung der Urteile „gut/befriedigend“ in Richtung „ausreichend/mangelhaft“.

Auch bei diesem Themenfeld haben sich alle sechs Teilaspekte tendenziell etwas verschlechtert. Eine signifikante Abweichung liegt jedoch nur für die Sicherheit in der Innenstadt vor – und zwar sowohl für die Situation tagsüber als auch nachts.

Thema Umweltbelastung: Die übergeordnete Formulierung „Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert“ erhält 2014 die Durchschnittsnote 3,29 (2013: 3,20). Weniger Befragte haben hierfür ein „Befriedigend“ vergeben, mehr die Noten „mangelhaft“ und „ungenügend“ (dieser Unterschied ist jedoch nicht signifikant).

Alle fünf Teilaspekte werden etwas kritischer gesehen – ein signifikanter Unterschied liegt jedoch nur für die beiden Punkte „Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots“ und „Lärmbelastung durch Straßenverkehr“ vor.

Thema Wohnungsmarkt: Die Aussage „Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut“ wird von den Befragten insgesamt mit einer 3,28 (2013: 3,17) bewertet. Weniger Befragte haben hierfür „gut“, mehr Befragte „ausreichend“ angekreuzt.

Zwar haben sich auch in diesem Themenbereich alle Einzelaspekte leicht verschlechtert. Jedoch fällt keiner dieser Unterschiede statistisch signifikant aus.

Thema „Kultur-, Sport- und Freizeitangebot“: Der Globalaspekt „Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot“ erhält 2014 die Durchschnittsnote 2,64 (2013: 2,55). Hier hat auf der Notenskala eine leichte Verschiebung von „gut“ in Richtung „befriedigend/ausreichend“ stattgefunden. Unverändert erhält unter den fünf Hauptthemenbereichen des Wirkungsorientierten Haushalts dieser die beste Bewertung.

Bei den sieben Teilaspekten ist durchweg eine leicht negative Tendenz erkennbar. Signifikant fällt der Unterschied jedoch nur bei den Sport- und Schwimmanlagen aus.

Einschätzungen zu weiteren Infrastrukturaspekten

Über die fünf Kernthemen des Wirkungsorientierten Haushalts hinaus sind die Befragten gebeten worden, für 22 weitere Infrastrukturaspekte Schulnoten zu vergeben. Darunter finden sich die ebenfalls im Wirkungsorientierten Haushalt enthaltenen Kennzahlen für die Erreichbarkeit und Sauberkeit öffentlicher Toiletten, die mit 4,32 und 4,36 erneut Durchschnittsnoten jenseits der 4,0-Marke erhalten haben. Mit einem Wert von 4,40 rangiert in der aktuellen Befragung allerdings der Straßenbau/Straßenzustand auf dem letzten Platz.

In drei thematische Blöcke zusammengefasst, ergeben sich im Vergleich zur Vorjahresbefragung die folgenden Ergebnisse:

Themenbereich „Kinder, Jugendliche, Erwerbstätige“: Von den Kinderbetreuungsangeboten und die Versorgung mit weiterführenden Schulen über die Unterhaltungsangebote für Jugendliche bis zum Angebot an Arbeits-, Ausbildungs- und Studienplätzen haben sich nahezu alle hier abgefragten Aspekte (wenn auch nicht signifikant) positiv entwickelt. Einzig für die „Spielmöglichkeiten für Kinder“ liegt ein mit dem Vorjahr identisches Ergebnis vor.

Themenbereich „allgemeine Aspekte der Infrastruktur“: Hier ist tendenziell eine leicht negative Entwicklung erkennbar. Mit nach wie vor über 90 % zufriedenen Befragten rangieren die Einkaufsmöglichkeiten aber unangefochten auf Platz eins aller im Fragebogen behandelten

Themen/Aspekte. Während der Service der Stadtverwaltung, die Parkplatzsituation in der Innenstadt und das Thema Straßenbau/Straßenzustand nur leicht kritischer als im Vorjahr eingeschätzt werden, fällt das Urteil über die Versorgung mit Bussen und Bahnen, vor allem aber mit dem Ausbau/Zustand der Radwege signifikant schlechter aus.

Themenbereich „Senioren, Soziales, medizinische Versorgung“: Mit Ausnahme des unveränderten Ergebnisses für die Unterhaltungsangebote für Senioren ist sowohl für das Angebot an Krankenhäusern, Altenhilfe-/Pflegediensten und Seniorenheimen als auch die Betreuungsangebote im sozialen Bereich eine leicht negative Tendenz erkennbar. Eine signifikante Verschlechterung liegt jedoch einzig für das Angebot an Ärzten vor.

Offene Abschlussfrage

Unverändert rund jede/r dritte Befragte hat die abschließende Frage „Haben Sie noch Hinweise, Anmerkungen, Lob oder Kritik zum Thema?“ für eigene Ausführungen genutzt. Je Befragten sind max. zwei abgegebene Kommentare Kategorien zugeordnet worden. Nachfolgendes Ranking zeigt die 15 am meisten von den Befragten angesprochenen Themen mit der Veränderung gegenüber der Vorjahresbefragung. Die 15 Top-Themen beinhalten gut 70 % aller angesprochenen Aspekte.

Rang 2014	Rang Vorjahr	Kategorie	in % aller Nennungen	Differenz in Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr
1	1	Kritik am Zustand der Verkehrswege/am Verkehrsnetz	9,5	-1,1
2	3	Kritik an Sauberkeit/Pflege des öff. Raums	8,7	1,9
3	2	Wunsch nach mehr Sicherheit - Angst vor Kriminalität	7,5	-0,3
4	6	Lob für Dortmund - "Fühle mich wohl"	5,8	-0,1
5	4	Integrationsprobleme (insbes. Zuwanderung aus Südosteuropa)	5,5	-0,5
6	8	Kritik an Stadtverwaltung (in Bezug auf Sparsamkeit/Service)	4,8	-0,3
7	5	Mehr Angebote für/Investitionen in Kinder/Jugendliche	4,5	-1,5
8	13	Kritik an Umfrage	4,0	1,5
9	7	Kritik an Leuchtturmprojekten - "Geld für Soziales ausgeben!"	3,8	-1,4
10	11	Kritik am ÖPNV	3,1	-0,2
11	9	Problem: Brennpunkt Nordstadt	3,1	-1,6
12	18	Wunsch nach Reduzierung/Kontrolle des Autoverkehrs	2,8	1,0
13	12	Kritik an Vernachlässigung der Vororte	2,7	0,0
14	10	Lob für Umfrageaktion (auch: Transparenz weiteres Vorgehen)	2,7	-1,8
15	28	Wunsch nach mehr Grün/Naherholung	2,2	1,4

Neu in den TOP 15 sind die Wünsche nach einer Reduzierung und stärkeren Kontrolle des Autoverkehrs und nach mehr Grün/Naherholung. Nicht mehr vertreten sind hingegen die Aspekte „Problem der Arbeitslosigkeit/Armut stärker bekämpfen“ und „Kritik an Lärmbelastung“ (jetzt auf den Plätzen 16 und 17).

Brondies



Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt 2014

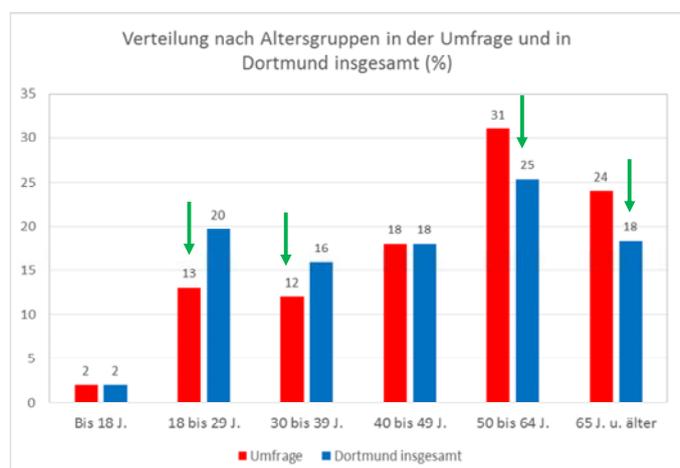
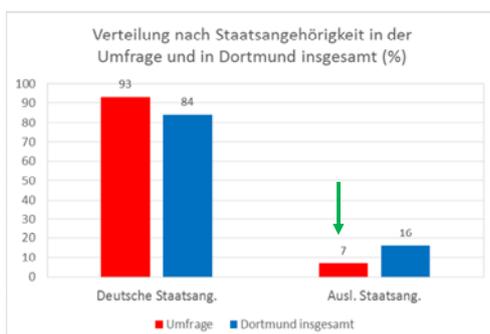
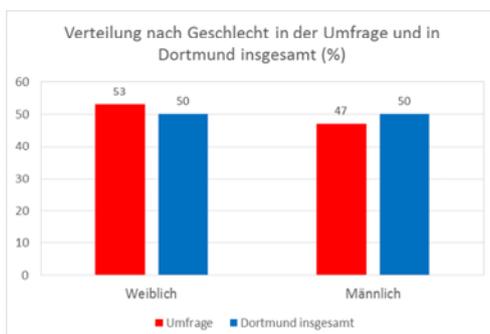
- Gesamtergebnisse und Zeitvergleich -

Allgemeines zur Befragung

- Im September/Oktober 2014 fand nach genau einem Jahr die **zweite Bürgerbefragung** zum Wirkungsorientierten Haushalt statt.
- Der **Fragebogen** und die Methodik der **Stichprobeziehung** (Zufallsauswahl von 8.000 16- bis unter 80-jährigen Dortmundern mit Hauptwohnsitz) sind unverändert geblieben, so dass ein **Zeitvergleich** möglich ist.
- Von 7.790 erreichten Personen (210 unzustellbare Sendungen) haben 2.963 Befragte einen ausgefüllten Fragebogen an die Dortmunder Statistik zurückgesandt. Die **Rücklaufquote von 38 %** liegt nahezu auf dem hohen Niveau der 2013er Befragung (39 %).
- Das **Antwortverhalten** der Befragten liefert auch in der aktuellen Befragung **schlüssige Ergebnisse**.
- Die Zahl der **Freitextantworten** ist erneut hoch: Wie bereits 2013 hat fast jede/r Dritte die offene Abschlussfrage für eigene weiterführende Anmerkungen genutzt.
- Vorliegende Präsentation zeigt die **Gesamtergebnisse im Zeitvergleich**. Signifikante (überzufällige) Ergebnisse sind mit einem * (**signifikant**) gekennzeichnet.

2

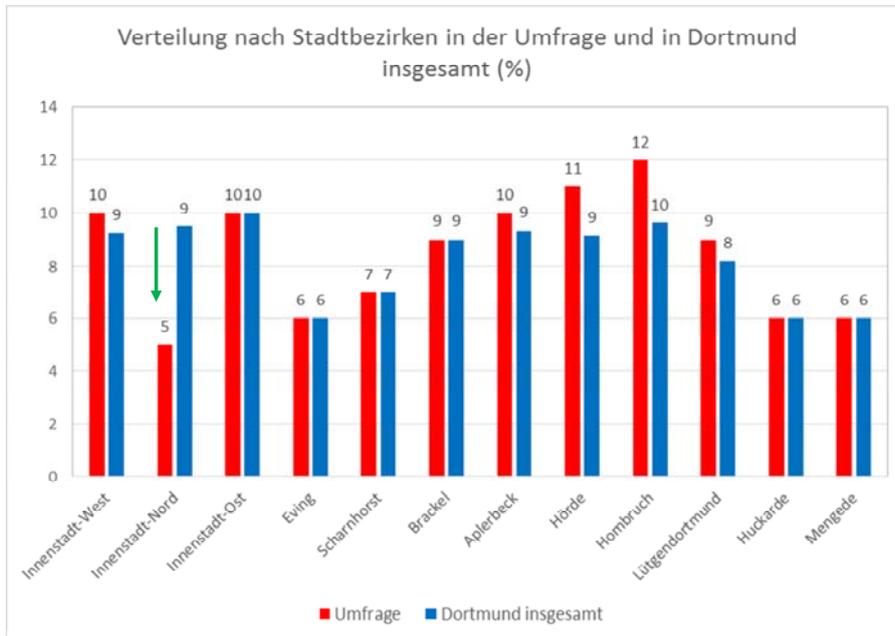
Zusammensetzung der Befragtengruppe/Repräsentativität I



Gegenüber der Vorgängerbefragung unverändert sind ausländische Befragte und Befragte im Alter zwischen 18 und 39 Jahren in der Befragung unterrepräsentiert. Die Altersgruppen ab 50 Jahren sind hingegen überdurchschnittlich vertreten.

3

Zusammensetzung der Befragten/Repräsentativität II

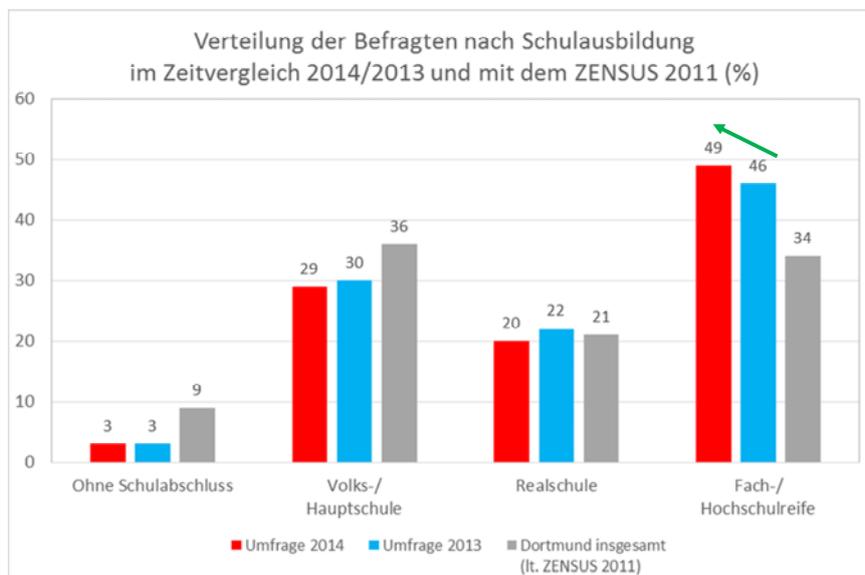


Unter den Stadtbezirken ist auch in der aktuellen Befragung die Innenstadt-Nord deutlich unterrepräsentiert. Die Stadtbezirksstruktur ist ansonsten sehr gut abgebildet.

Im Zeitvergleich gibt es keine signifikanten Unterschiede, tendenziell ist die Innenstadt-West gegenüber der Vorgängerbefragung etwas schwächer, Lütgendortmund etwas stärker vertreten.

4

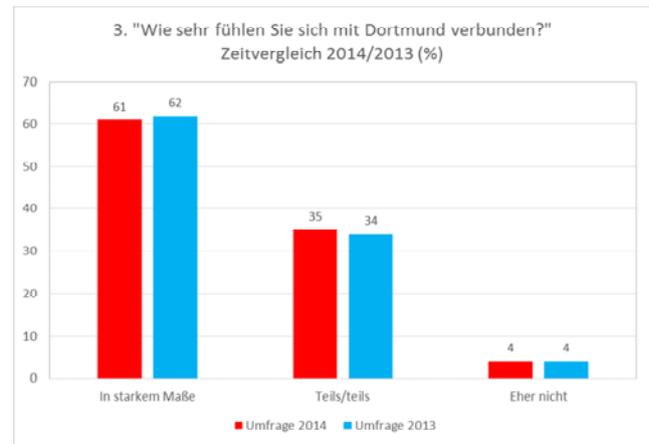
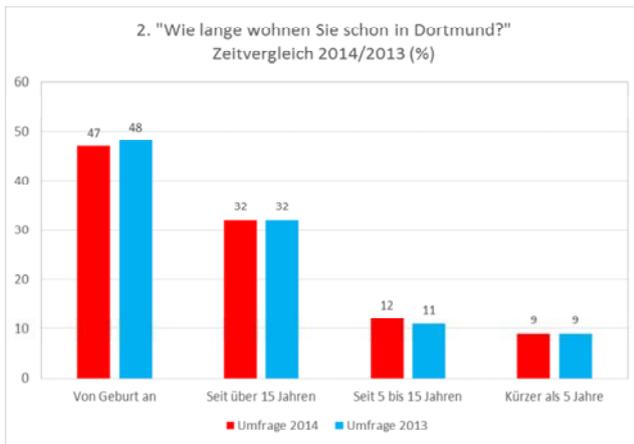
Zusammensetzung der Befragten/Repräsentativität III



Befragte mit höheren Bildungsabschlüssen sind erneut erheblich überrepräsentiert. Zwar fällt der Zeitvergleich (noch?) nicht statistisch signifikant aus, die Tendenz zeigt jedoch ein weiteres Auseinanderdriften.

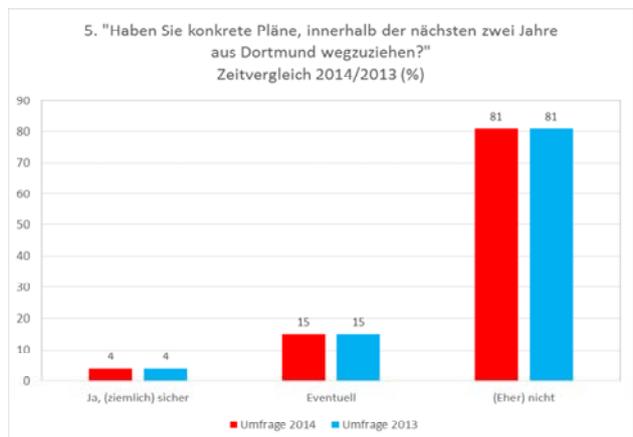
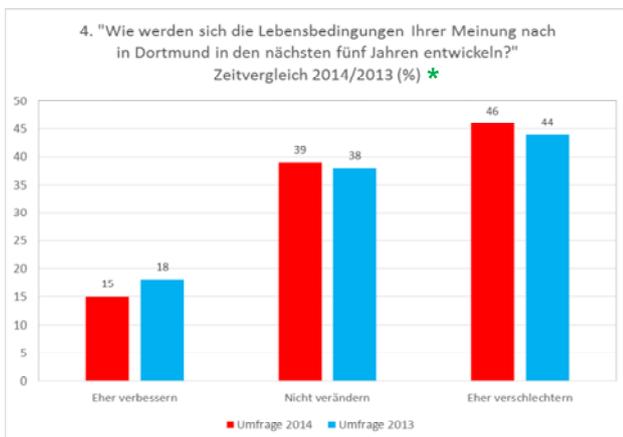
5

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Fragen 2 und 3



6

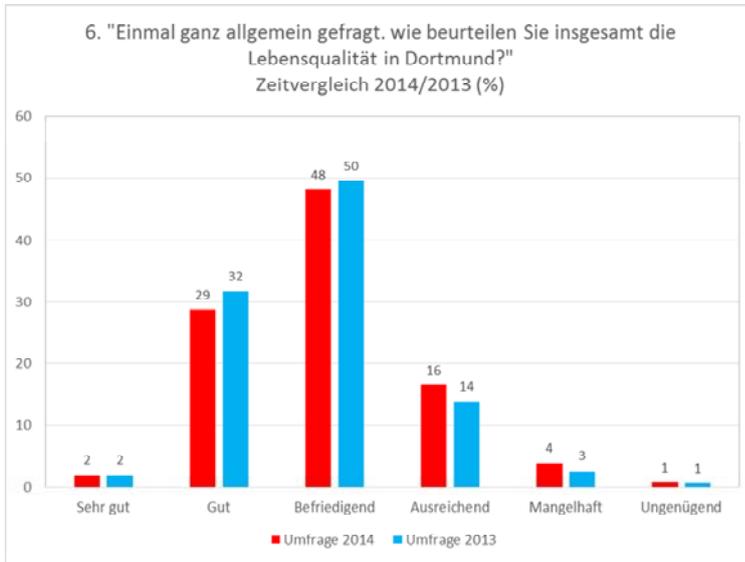
Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Fragen 4* (signifikant) und 5



Während sich die möglichen Umzugsabsichten der Befragten im Zeitvergleich exakt gleich darstellen, hat sich die Einschätzung, wie sich die Lebensbedingungen in Dortmund entwickeln werden, signifikant verschlechtert.

7

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 6



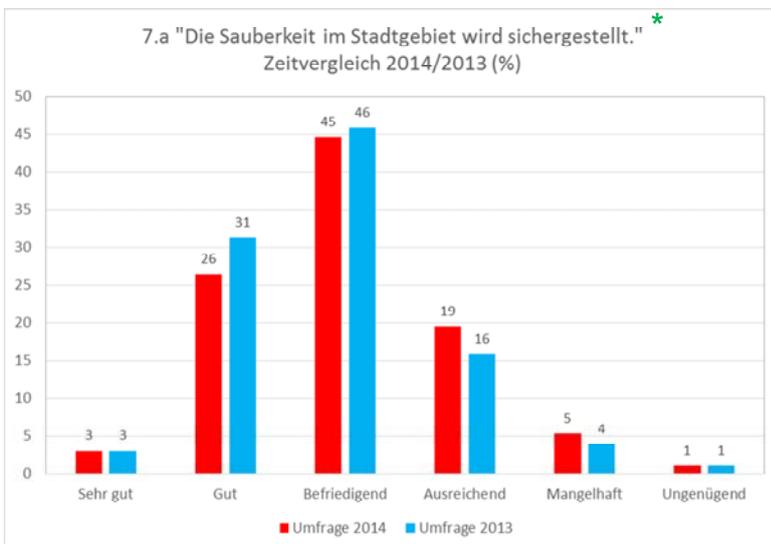
Durchschnittsnoten

2014: 2,93

2013: 2,86

Es zeigt sich eine leichte (nicht signifikante) Verschiebung der Bewertungen von gut/befriedigend nach ausreichend/mangelhaft.

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.a (I)



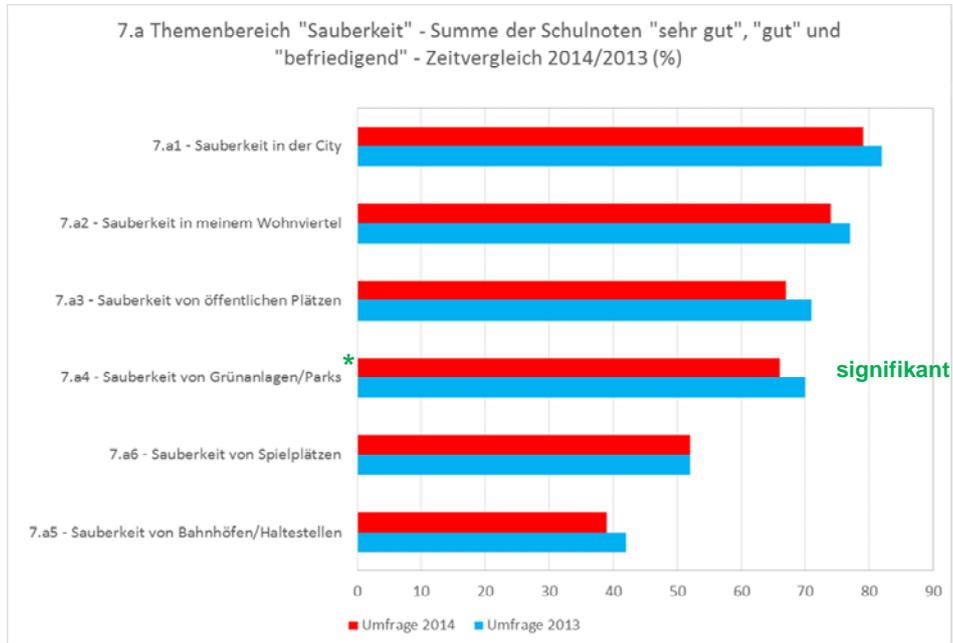
Durchschnittsnoten

2014: 3,02

2013: 2,88

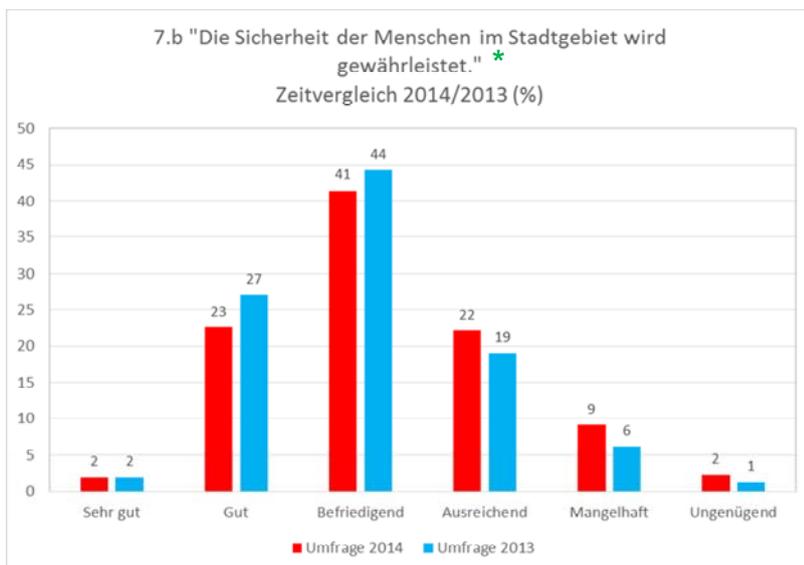
Die Note „gut“ ist signifikant seltener, die Note „ausreichend“ signifikant häufiger vergeben worden.

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.a (II)



10

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.b (I)



Durchschnittsnoten

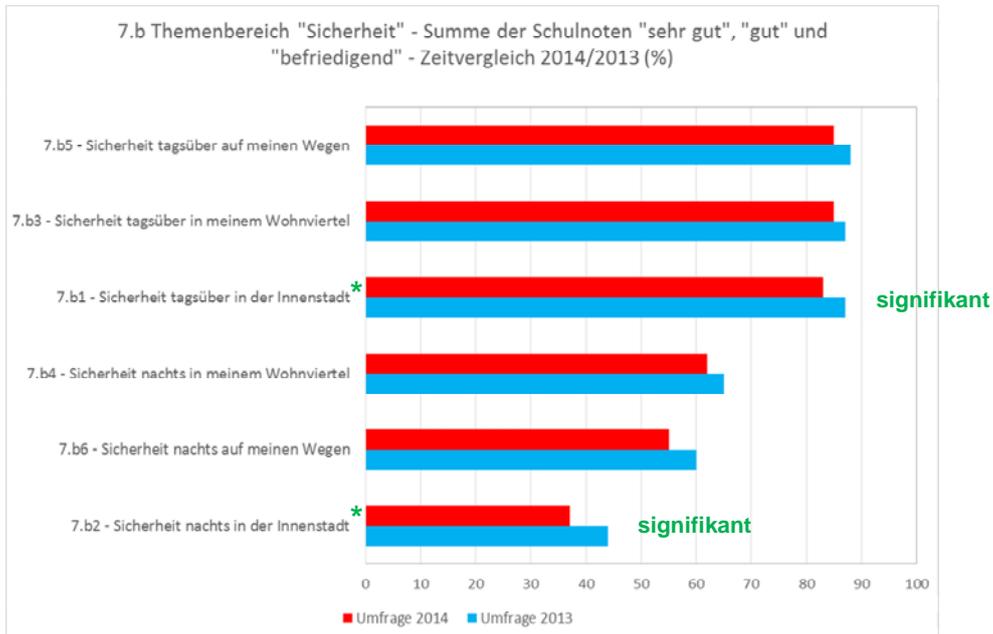
2014: 3,20

2013: 3,04

Die Note „gut“ ist signifikant seltener, die Note „mangelhaft“ signifikant häufiger vergeben worden.

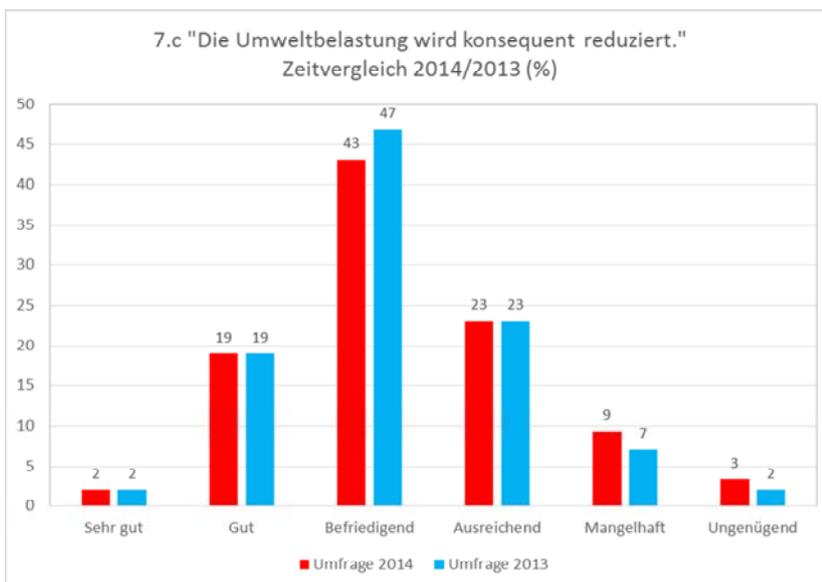
11

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.b (II)



12

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.c (I)



Durchschnittsnoten

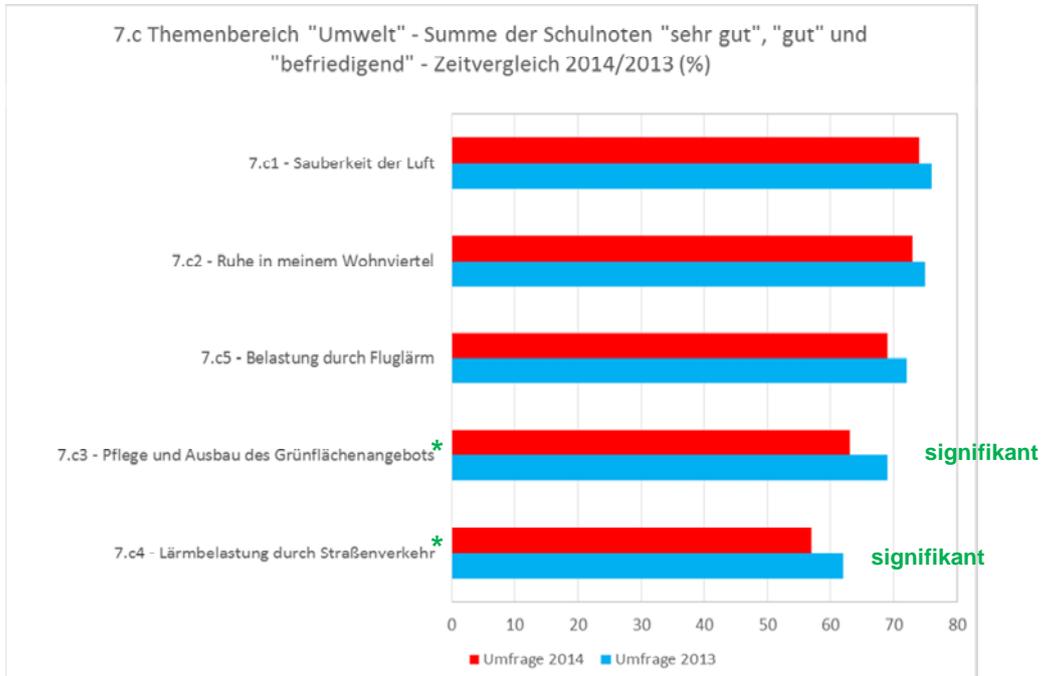
2014: 3,29

2013: 3,20

Nicht signifikant. Negative Tendenz jedoch erkennbar.

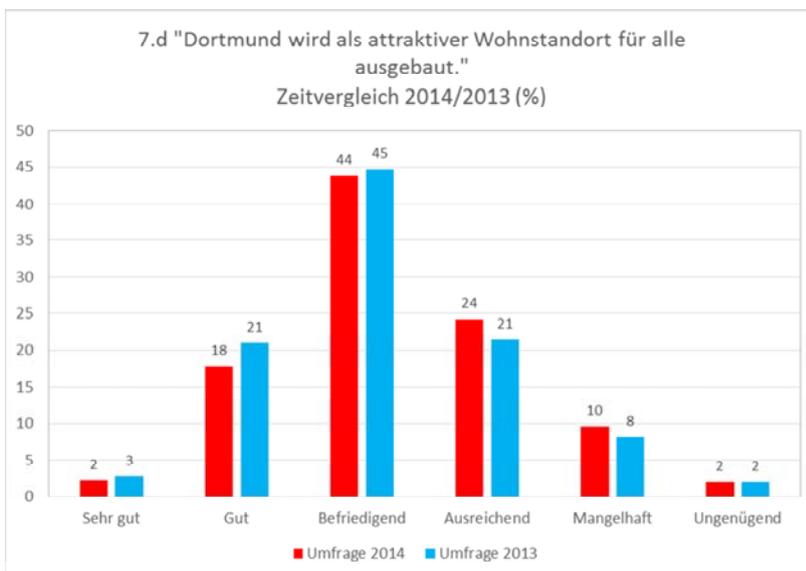
13

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.c (II)



14

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.d (I)



Durchschnittsnoten

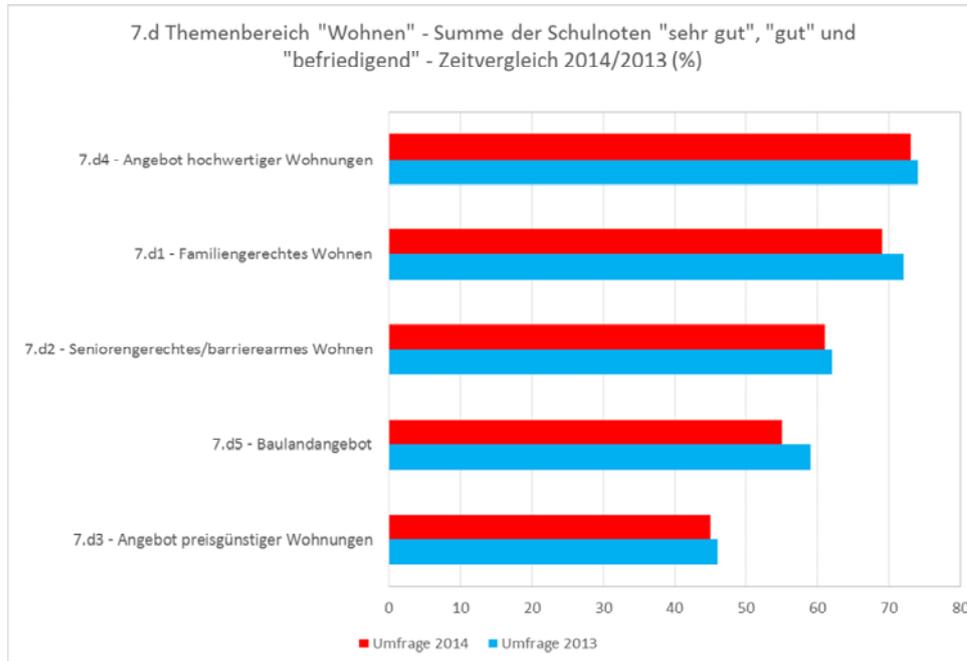
2014: 3,28

2013: 3,17

Nicht signifikant. Negative Tendenz jedoch erkennbar.

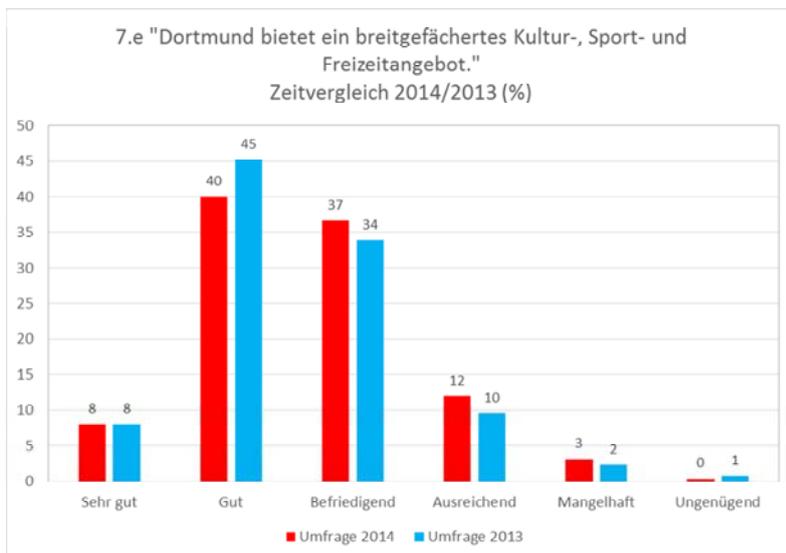
15

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.d (II)



16

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.e (I)



Durchschnittsnoten

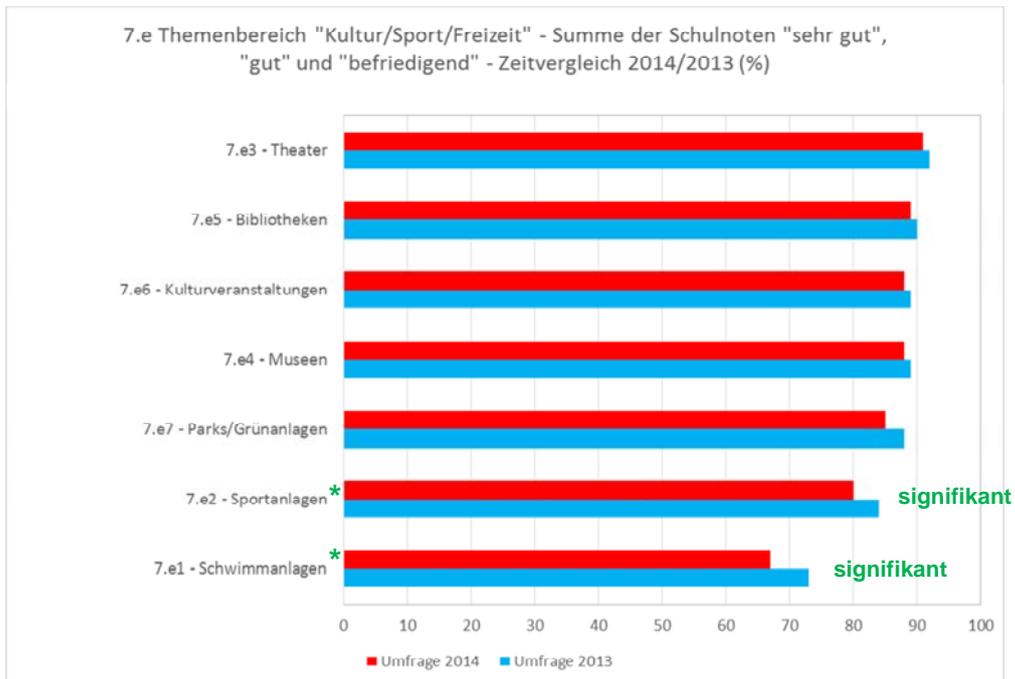
2014: 2,64

2013: 2,55

Nicht signifikant. Negative Tendenz jedoch erkennbar.

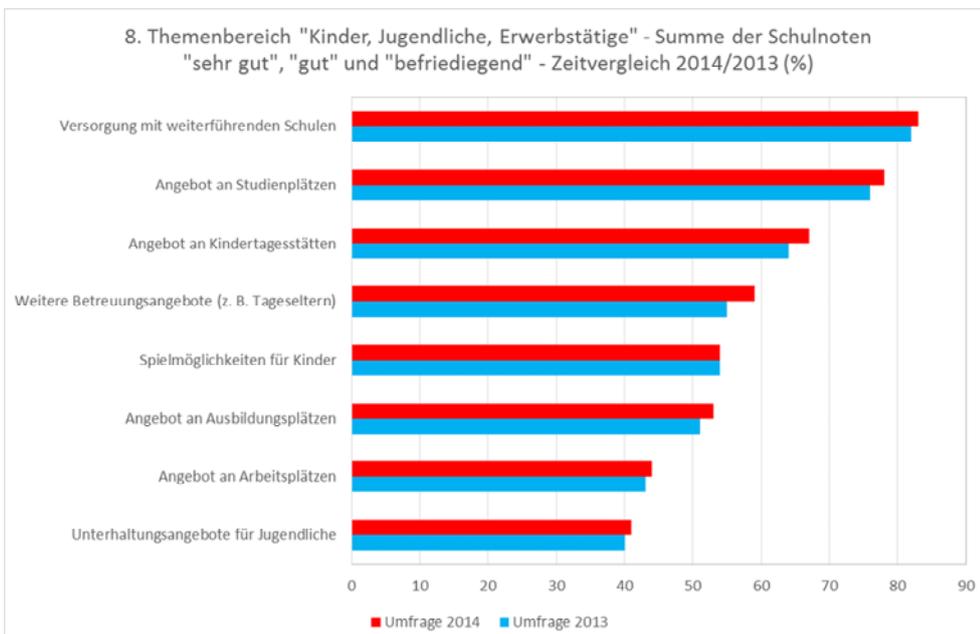
17

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 7.e (II)



18

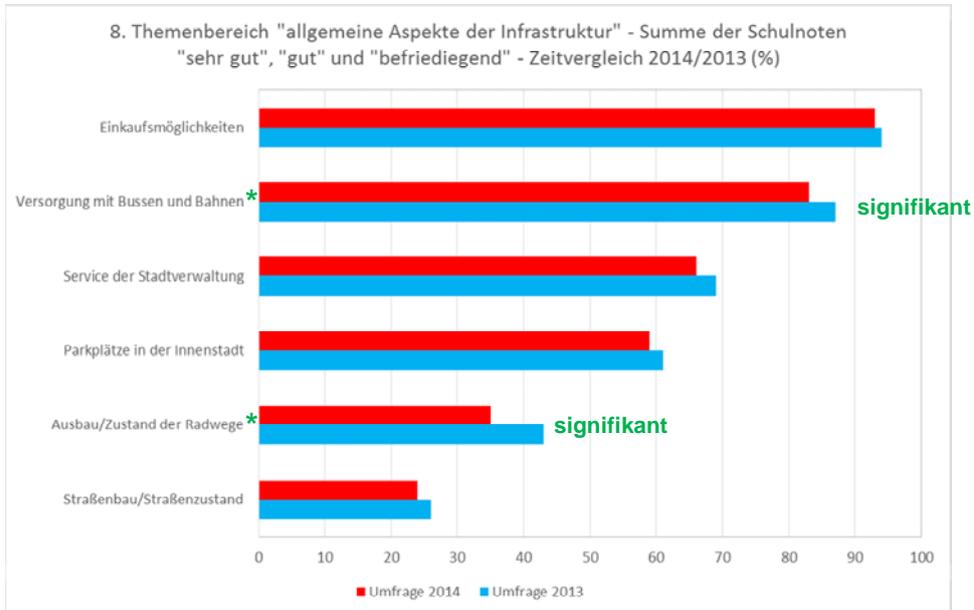
Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 8 (I)



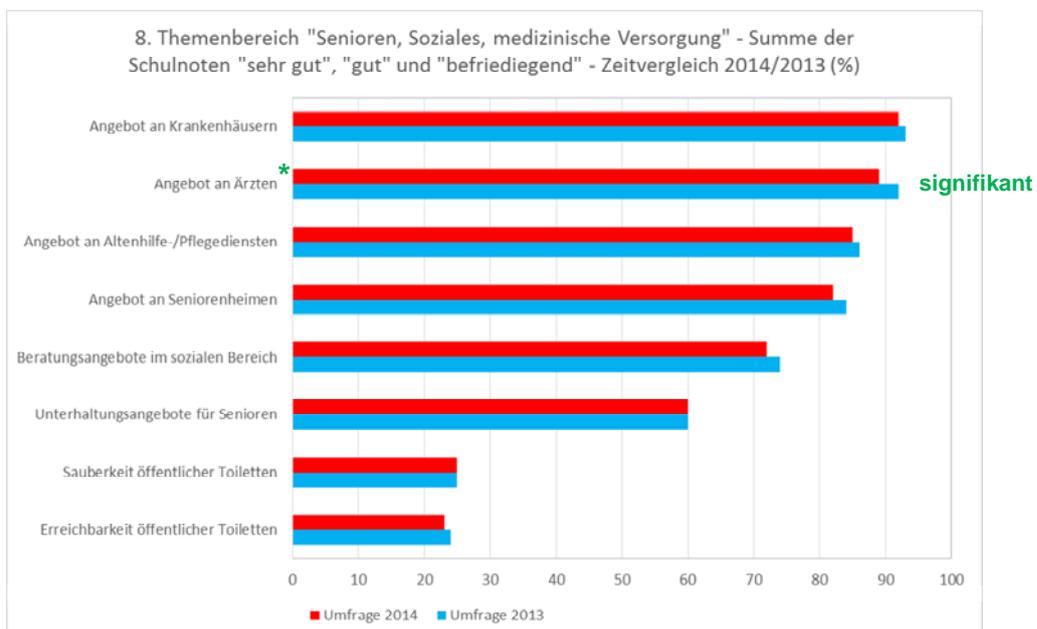
Positive Tendenz ist beim gesamten Themenbereich erkennbar (wenn auch nicht signifikant).

19

Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 8 (II)



Gesamtergebnisse im Zeitvergleich – Frage 8 (III)





Hinweise, Anmerkungen, Lob und Kritik

Rang 2014	Rang Vorjahr	Kategorie	in % aller Nennungen	Differenz in Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr
1	1	Kritik am Zustand der Verkehrswege/am Verkehrsnetz	9,5	-1,1
2	3	Kritik an Sauberkeit/Pflege des öff. Raums	8,7	1,9
3	2	Wunsch nach mehr Sicherheit - Angst vor Kriminalität	7,5	-0,3
4	6	Lob für Dortmund - "Fühle mich wohl"	5,8	-0,1
5	4	Integrationsprobleme (insbes. Zuwanderung aus Südosteuropa)	5,5	-0,5
6	8	Kritik an Stadtverwaltung (in Bezug auf Sparsamkeit/Service)	4,8	-0,3
7	5	Mehr Angebote für/Investitionen in Kinder/Jugendliche	4,5	-1,5
8	13	Kritik an Umfrage	4,0	1,5
9	7	Kritik an Leuchtturmprojekten - "Geld für Soziales ausgeben!"	3,8	-1,4
10	11	Kritik am ÖPNV	3,1	-0,2
11	9	Problem: Brennpunkt Nordstadt	3,1	-1,6
12	18	Wunsch nach Reduzierung/Kontrolle des Autoverkehrs	2,8	1,0
13	12	Kritik an Vernachlässigung der Vororte	2,7	0,0
14	10	Lob für Umfrageaktion (auch: Transparenz weiteres Vorgehen)	2,7	-1,8
15	28	Wunsch nach mehr Grün/Naherholung	2,2	1,4

- Unverändert knapp ein Drittel der Befragten hat die offenen Abschlussfrage für weitere Kommentare genutzt.
- Neu in den TOP 15 sind die Wünsche nach Reduzierung/Kontrolle des Autoverkehr sowie nach mehr Grün/Naherholung.
- Nicht mehr unter den ersten 15 vertreten sind hingegen die Aspekte „Problem der Arbeitslosigkeit/Armut stärker bekämpfen“ und „Kritik an Lärmbelastung“ (jetzt Plätze 16 und 17).

22



Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Durchschnittsnoten (Fragen 6, 7 und 8)

Frage/Thema	Durchschnitts- note 2014	Durchschnitts- note 2013	Differenz Durchschnittsnoten 2014-2013
6. Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund?	2,93	2,86	0,07
7.a Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	3,02	2,88	0,14
7.a1 - Sauberkeit in der City	2,82	2,73	0,09
7.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,87	2,81	0,06
7.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,18	3,08	0,10
7.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,16	3,06	0,10
7.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,84	3,76	0,09
7.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,57	3,51	0,06
7.b Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	3,20	3,04	0,16
7.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,64	2,53	0,11
7.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,90	3,72	0,18
7.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,49	2,46	0,02
7.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,24	3,18	0,06
7.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,57	2,51	0,06
7.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,44	3,32	0,12
7.c Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	3,29	3,20	0,09
7.c1 - Sauberkeit der Luft	3,02	2,94	0,08
7.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,90	2,83	0,08
7.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots	3,27	3,12	0,15
7.c4 - Lärmbelastung durch Straßenverkehr	3,45	3,32	0,13
7.c5 - Belastung durch Fluglärm	3,00	2,90	0,10
7.d Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut.	3,28	3,17	0,11
7.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,11	3,05	0,06
7.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,26	3,25	0,01
7.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	3,70	3,66	0,04
7.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	2,93	2,92	0,01
7.d5 - Baulandangebot	3,49	3,38	0,10
7.e Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	2,64	2,55	0,09
7.e1 - Schwimmanlagen	3,11	2,95	0,16
7.e2 - Sportanlagen	2,75	2,65	0,09
7.e3 - Theater	2,37	2,35	0,03
7.e4 - Museen	2,52	2,47	0,05
7.e5 - Bibliotheken	2,44	2,43	0,00
7.e6 - Kulturveranstaltungen	2,50	2,46	0,04
7.e7 - Parks/Grünanlagen	2,57	2,49	0,08
8.1 Angebot an Arbeitsplätzen	3,76	3,79	-0,03
8.2 Angebot an Ausbildungsplätzen	3,52	3,59	-0,08
8.3 Angebot an Studienplätzen	2,84	2,91	-0,07
8.4 Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,70	2,74	-0,04
8.5 Einkaufsmöglichkeiten	2,14	2,10	0,05
8.6 Parkplätze in der Innenstadt	3,34	3,28	0,06
8.7 Straßenbau/Straßenzustand	4,40	4,32	0,08
8.8 Ausbau/Zustand der Radwege	3,99	3,76	0,23
8.9 Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,56	2,46	0,10
8.10 Angebot an Kindertagesstätten	3,15	3,27	-0,11
8.11 Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,31	3,42	-0,12
8.12 Spielmöglichkeiten für Kinder	3,50	3,47	0,02
8.13 Unterhaltungsangebote für Jugendliche	3,82	3,84	-0,02
8.14 Unterhaltungsangebote für Senioren	3,34	3,33	0,01
8.15 Service der Stadtverwaltung	3,21	3,14	0,07
8.16 Angebot an Ärzten	2,45	2,37	0,08
8.17 Angebot an Krankenhäusern	2,37	2,29	0,08
8.18 Angebot an Seniorenheimen	2,72	2,67	0,05
8.19 Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,64	2,59	0,05
8.20 Beratungsangebote im sozialen Bereich	3,01	2,99	0,02
8.21 Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,32	4,32	0,01
8.22 Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,36	4,33	0,03

Wert verbessert
Wert unverändert
Wert verschlechtert

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Durchschnittsnoten (Fragen 6, 7 und 8)

Frage/Thema	Durchschnitts- note 2014	Durchschnitts- note 2013	Differenz Durchschnittsnoten 2014-2013
6. Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund?	2,93	2,86	0,07
7.a Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	3,02	2,88	0,14
7.a1 - Sauberkeit in der City	2,82	2,73	0,09
7.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,87	2,81	0,06
7.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,18	3,08	0,10
7.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,16	3,06	0,10
7.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,84	3,76	0,09
7.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,57	3,51	0,06
7.b Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	3,20	3,04	0,16
7.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,64	2,53	0,11
7.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,90	3,72	0,18
7.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,49	2,46	0,02
7.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,24	3,18	0,06
7.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,57	2,51	0,06
7.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,44	3,32	0,12
7.c Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	3,29	3,20	0,09
7.c1 - Sauberkeit der Luft	3,02	2,94	0,08
7.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,90	2,83	0,08
7.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots	3,27	3,12	0,15
7.c4 - Lärmbelastung durch Straßenverkehr	3,45	3,32	0,13
7.c5 - Belastung durch Fluglärm	3,00	2,90	0,10
7.d Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut.	3,28	3,17	0,11
7.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,11	3,05	0,06
7.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,26	3,25	0,01
7.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	3,70	3,66	0,04
7.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	2,93	2,92	0,01
7.d5 - Baulandangebot	3,49	3,38	0,10
7.e Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	2,64	2,55	0,09
7.e1 - Schwimmanlagen	3,11	2,95	0,16
7.e2 - Sportanlagen	2,75	2,65	0,09
7.e3 - Theater	2,37	2,35	0,03
7.e4 - Museen	2,52	2,47	0,05
7.e5 - Bibliotheken	2,44	2,43	0,00
7.e6 - Kulturveranstaltungen	2,50	2,46	0,04
7.e7 - Parks/Grünanlagen	2,57	2,49	0,08
8.1 Angebot an Arbeitsplätzen	3,76	3,79	-0,03
8.2 Angebot an Ausbildungsplätzen	3,52	3,59	-0,08
8.3 Angebot an Studienplätzen	2,84	2,91	-0,07
8.4 Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,70	2,74	-0,04
8.5 Einkaufsmöglichkeiten	2,14	2,10	0,05
8.6 Parkplätze in der Innenstadt	3,34	3,28	0,06
8.7 Straßenbau/Straßenzustand	4,40	4,32	0,08
8.8 Ausbau/Zustand der Radwege	3,99	3,76	0,23
8.9 Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,56	2,46	0,10
8.10 Angebot an Kindertagesstätten	3,15	3,27	-0,11
8.11 Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,31	3,42	-0,12
8.12 Spielmöglichkeiten für Kinder	3,50	3,47	0,02
8.13 Unterhaltungsangebote für Jugendliche	3,82	3,84	-0,02
8.14 Unterhaltungsangebote für Senioren	3,34	3,33	0,01
8.15 Service der Stadtverwaltung	3,21	3,14	0,07
8.16 Angebot an Ärzten	2,45	2,37	0,08
8.17 Angebot an Krankenhäusern	2,37	2,29	0,08
8.18 Angebot an Seniorenheimen	2,72	2,67	0,05
8.19 Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,64	2,59	0,05
8.20 Beratungsangebote im sozialen Bereich	3,01	2,99	0,02
8.21 Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,32	4,32	0,01
8.22 Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,36	4,33	0,03

Wert verbessert
Wert unverändert
Wert verschlechtert

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Ranking nach Durchschnittsnoten (Fragen 6, 7 und 8)

Rang 2014	Rang 2013	Frage/Thema	Durchschnitts-note	Veränderung
1	1	8.5 Einkaufsmöglichkeiten	2,14	0
2	2	8.17 Angebot an Krankenhäusern	2,37	0
3	3	7.e3 - Theater	2,37	0
4	5	7.e5 - Bibliotheken	2,44	-1
5	4	8.16 Angebot an Ärzten	2,45	1
6	7	7.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,49	-1
7	6	7.e6 - Kulturveranstaltungen	2,50	1
8	9	7.e4 - Museen	2,52	-1
9	8	8.9 Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,56	1
10	11	7.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,57	-1
11	10	7.e7 - Parks/Grünanlagen	2,57	1
12	13	7.e Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	2,64	-1
13	14	8.19 Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,64	-1
14	12	7.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,64	2
15	18	8.4 Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,70	-3
16	16	8.18 Angebot an Seniorenheimen	2,72	0
17	15	7.e2 - Sportanlagen	2,75	2
18	17	7.a1 - Sauberkeit in der City	2,82	1
19	24	8.3 Angebot an Studienplätzen	2,84	-5
20	19	7.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,87	1

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Ranking nach Durchschnittsnoten (Fragen 6, 7 und 8)

Rang 2014	Rang 2013	Frage/Thema	Durchschnitts-note	Veränderung
21	20	7.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,90	1
22	25	7.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	2,93	-3
23	21	6. Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund?	2,93	2
24	23	7.c5 - Belastung durch Fluglärm	3,00	1
25	28	8.20 Beratungsangebote im sozialen Bereich	3,01	-3
26	22	7.a Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	3,02	4
27	26	7.c1 - Sauberkeit der Luft	3,02	1
28	30	7.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,11	-2
29	27	7.e1 - Schwimmanlagen	3,11	2
30	39	8.10 Angebot an Kindertagesstätten	3,15	-9
31	31	7.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,16	0
32	32	7.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,18	0
33	29	7.b Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	3,20	4
34	34	8.15 Service der Stadtverwaltung	3,21	0
35	36	7.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,24	-1
36	38	7.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,26	-2
37	33	7.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots	3,27	4
38	35	7.d Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut.	3,28	3
39	37	7.c Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	3,29	2
40	45	8.11 Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,31	-5

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Ranking nach Durchschnittsnoten (Fragen 6, 7 und 8)

Rang 2014	Rang 2013	Frage/Thema	Durchschnitts-note	Veränderung
41	40	8.6 Parkplätze in der Innenstadt	3,34	1
42	43	8.14 Unterhaltungsangebote für Senioren	3,34	-1
43	42	7.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,44	1
44	41	7.c4 - Lärmbelastung durch Straßenverkehr	3,45	3
45	44	7.d5 - Baulandangebot	3,49	1
46	46	8.12 Spielmöglichkeiten für Kinder	3,50	0
47	48	8.2 Angebot an Ausbildungsplätzen	3,52	-1
48	47	7.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,57	1
49	49	7.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	3,70	0
50	53	8.1 Angebot an Arbeitsplätzen	3,76	-3
51	54	8.13 Unterhaltungsangebote für Jugendliche	3,82	-3
52	51	7.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,84	1
53	50	7.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,90	3
54	52	8.8 Ausbau/Zustand der Radwege	3,99	2
55	55	8.21 Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,32	0
56	57	8.22 Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,36	-1
57	56	8.7 Straßenbau/Straßenzustand	4,40	1

Rangplatz verbessert
Rangplatz unverändert
Rangplatz verschlechtert

Haben Sie noch Hinweise, Anmerkungen, Lob oder Kritik zum Thema? Kategorien zusammengefasst

Rang	Kategorie	Anzahl	in % aller Nennungen
1	Kritik am Zustand der Verkehrswege/am Verkehrsnetz	127	9,5
2	Kritik an Sauberkeit/Pflege des öff. Raums	116	8,7
3	Wunsch nach mehr Sicherheit - Angst vor Kriminalität	100	7,5
4	Lob für Dortmund - "Fühle mich wohl."	77	5,8
5	Integrationsprobleme (insbes. Zuwanderung aus Südosteuropa)	74	5,5
6	Kritik an Stadtverwaltung - Sparsamkeit/Service	64	4,8
7	Mehr Angebote für/Investitionen in Kinder/Jugendliche	60	4,5
8	Kritik an Umfrage/Fragebogen (Kosten/Nutzen/Methodik)	54	4,0
9	Kritik an Leuchtturmprojekten - "Geld für Soziales ausgeben!"	51	3,8
10	Kritik am ÖPNV	42	3,1
11	Problem: Brennpunkt Nordstadt	41	3,1
12	Wunsch nach Reduzierung /Kontrolle des Autoverkehrs	38	2,8
13	"Vororte werden vernachlässigt."	36	2,7
14	Lob für Umfrageaktion (auch: Transparenz weiteres Vorgehen)	36	2,7
15	Wunsch nach mehr Grün/Naherholung	29	2,2

32,1% der Befragte haben (mind.) ein Thema in der offenen Abschlussfrage angesprochen.
Die Kommentare wurden Kategorien zugeordnet, je Befragten konnten zwei Aspekte berücksichtigt werden.
Gut 70% aller abgegebenen Statements finden sich in den ersten 15 Rangplätzen wider.

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken 2014

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel
6. Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund? Bitte vergeben Sie eine Schulnote.	2,99	3,24	2,84	2,99	2,92	2,89
7.a Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	2,97	3,08	2,96	3,07	3,08	3,00
7.a1 - Sauberkeit in der City	2,82	2,76	2,72	2,74	2,80	2,86
7.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	3,00	4,09	2,64	3,16	3,09	2,72
7.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,22	3,23	2,96	3,28	3,28	3,18
7.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,25	3,23	2,93	3,37	3,33	3,08
7.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,84	3,31	3,69	3,68	3,92	3,94
7.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,61	3,72	3,48	3,50	3,68	3,58
7.b Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	3,06	3,39	3,10	3,44	3,53	3,08
7.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,60	2,60	2,49	2,77	2,77	2,70
7.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,75	3,93	3,77	4,02	4,12	3,99
7.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,42	3,28	2,30	2,87	2,72	2,40
7.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,18	4,46	3,05	3,74	3,48	3,09
7.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,49	2,99	2,45	2,82	2,77	2,53
7.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,41	4,22	3,40	3,74	3,64	3,33
7.c Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	3,33	3,31	3,40	3,35	3,16	3,21
7.c1 - Sauberkeit der Luft	3,15	3,32	3,08	3,08	2,89	3,01
7.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,96	4,01	2,95	3,10	2,68	2,79
7.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots	3,23	3,37	3,32	3,44	3,13	3,31
7.c4 - Lärmbelastung durch Straßenverkehr	3,40	3,82	3,58	3,60	3,15	3,32
7.c5 - Belastung durch Fluglärm	2,40	2,23	2,76	2,50	2,35	3,34
7.d Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut.	3,31	3,36	3,23	3,39	3,21	3,21

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken 2014

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel
7.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,10	3,28	3,10	3,20	2,96	2,99
7.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,13	3,26	3,17	3,37	3,29	3,23
7.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	3,73	3,60	3,66	3,91	3,61	3,74
7.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	3,06	3,31	2,84	3,10	3,13	2,88
7.d5 - Baulandangebot	3,65	3,60	3,50	3,38	3,46	3,22
7.e Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	2,59	2,46	2,63	2,63	2,61	2,78
7.e1 - Schwimmanlagen	2,91	2,90	3,02	3,12	3,04	3,26
7.e2 - Sportanlagen	2,67	2,63	2,74	2,77	2,67	2,81
7.e3 - Theater	2,38	2,42	2,17	2,48	2,40	2,43
7.e4 - Museen	2,53	2,36	2,46	2,54	2,49	2,53
7.e5 - Bibliotheken	2,55	2,26	2,33	2,51	2,33	2,47
7.e6 - Kulturveranstaltungen	2,52	2,43	2,35	2,61	2,54	2,46
7.e7 - Parks/Grünanlagen	2,59	2,48	2,53	2,59	2,54	2,61
8.21 Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,28	4,23	4,26	4,35	4,36	4,35
8.22 Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,33	4,33	4,26	4,32	4,40	4,33

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten)

Frage/Themenbereich	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Lütgendortmund	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
6. Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund? Bitte vergeben Sie eine Schulnote.	2,83	2,87	2,80	3,03	2,95	3,14	2,93
7.a Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	2,94	2,96	2,95	3,19	3,05	3,16	3,02
7.a1 - Sauberkeit in der City	2,80	2,76	2,88	3,00	2,82	2,84	2,82
7.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,46	2,72	2,46	3,07	2,90	3,10	2,87
7.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,14	3,08	3,07	3,38	3,17	3,35	3,18
7.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,11	3,06	2,92	3,46	3,28	3,27	3,16
7.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,84	3,76	3,94	4,06	3,87	4,08	3,84
7.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,51	3,37	3,42	3,69	3,66	3,79	3,57
7.b Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	3,17	3,05	2,99	3,30	3,32	3,51	3,20
7.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,65	2,56	2,50	2,80	2,64	2,83	2,64
7.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,86	3,81	3,86	3,98	3,98	4,04	3,90
7.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,28	2,34	2,10	2,57	2,57	2,73	2,49
7.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	2,85	3,05	2,68	3,34	3,48	3,61	3,24
7.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,44	2,45	2,32	2,63	2,68	2,84	2,57
7.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,09	3,27	3,13	3,47	3,58	3,71	3,44
7.c Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	3,30	3,03	3,28	3,41	3,40	3,40	3,29
7.c1 - Sauberkeit der Luft	2,89	2,81	3,03	3,11	3,02	2,97	3,02
7.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,71	2,71	2,75	2,95	2,73	3,03	2,90
7.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots	3,21	3,11	3,13	3,66	3,10	3,35	3,27
7.c4 - Lärmbelastung durch Straßenverkehr	3,31	3,40	3,47	3,64	3,34	3,46	3,45
7.c5 - Belastung durch Fluglärm	4,10	3,43	3,30	2,72	2,43	2,43	3,00
7.d Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut.	3,24	3,12	3,28	3,45	3,26	3,59	3,28

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten)

Frage/Themenbereich	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Lütgendortmund	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
7.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,05	2,98	3,17	3,28	3,09	3,21	3,11
7.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,07	3,23	3,32	3,41	3,36	3,38	3,26
7.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	3,76	3,58	3,63	3,81	3,72	3,80	3,70
7.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	2,66	2,51	2,74	3,10	3,20	3,38	2,93
7.d5 - Baulandangebot	3,33	3,36	3,67	3,61	3,56	3,66	3,49
7.e Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	2,72	2,60	2,56	2,62	2,64	2,74	2,64
7.e1 - Schwimmanlagen	3,33	3,14	3,09	3,15	3,09	3,16	3,11
7.e2 - Sportanlagen	2,82	2,76	2,68	2,79	2,81	2,81	2,75
7.e3 - Theater	2,41	2,35	2,36	2,44	2,39	2,35	2,37
7.e4 - Museen	2,56	2,53	2,54	2,57	2,60	2,40	2,52
7.e5 - Bibliotheken	2,41	2,44	2,40	2,56	2,46	2,46	2,44
7.e6 - Kulturveranstaltungen	2,58	2,45	2,51	2,61	2,55	2,47	2,50
7.e7 - Parks/Grünanlagen	2,57	2,48	2,46	2,78	2,62	2,75	2,57
8.21 Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,34	4,51	4,26	4,25	4,32	4,38	4,32
8.22 Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,30	4,50	4,39	4,28	4,40	4,52	4,36

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken 2013

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel
6. Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund? Bitte vergeben Sie eine Schulnote.	2,87	3,16	2,88	3,04	3,05	2,71
7.a Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	2,92	2,86	2,85	2,90	3,02	2,79
7.a1 - Sauberkeit in der City	2,66	2,71	2,74	2,73	2,79	2,75
7.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,93	3,92	2,69	2,95	3,18	2,60
7.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,05	3,18	3,02	3,08	3,19	3,05
7.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,12	3,04	3,02	3,14	3,33	3,00
7.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,60	3,34	3,73	3,71	3,75	3,87
7.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,32	3,55	3,38	3,64	3,67	3,60
7.b Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	2,92	3,16	2,95	3,35	3,23	3,04
7.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,34	2,53	2,44	2,72	2,67	2,50
7.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,46	3,73	3,63	3,86	3,86	3,79
7.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,37	3,28	2,23	2,72	2,84	2,32
7.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,11	4,31	3,04	3,51	3,54	3,04
7.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,36	2,94	2,42	2,75	2,75	2,40
7.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,19	4,01	3,23	3,52	3,50	3,26
7.c Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	3,23	3,35	3,21	3,12	3,30	3,20
7.c1 - Sauberkeit der Luft	3,01	3,33	3,02	2,94	2,96	2,88
7.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,99	3,62	2,86	2,73	2,94	2,70
7.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots	3,18	3,27	3,09	3,18	3,16	3,07
7.c4 - Lärmbelastung durch Straßenverkehr	3,41	3,59	3,42	3,40	3,16	3,13
7.c5 - Belastung durch Fluglärm	2,39	2,14	2,68	2,41	2,48	3,02
7.d Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut.	3,01	3,21	3,19	3,18	3,17	3,11

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken 2013

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel
7.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,06	3,21	3,05	3,01	3,05	2,94
7.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	2,98	3,24	3,34	3,29	3,46	3,27
7.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	3,51	3,43	3,58	3,60	3,75	3,70
7.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	2,95	3,29	2,93	3,02	3,22	2,93
7.d5 - Baulandangebot	3,50	3,58	3,38	3,19	3,55	3,27
7.e Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	2,39	2,59	2,59	2,52	2,69	2,54
7.e1 - Schwimmanlagen	2,66	2,82	3,03	2,99	2,95	3,16
7.e2 - Sportanlagen	2,54	2,60	2,68	2,79	2,76	2,64
7.e3 - Theater	2,21	2,42	2,36	2,33	2,47	2,23
7.e4 - Museen	2,46	2,58	2,57	2,37	2,58	2,37
7.e5 - Bibliotheken	2,32	2,29	2,44	2,43	2,56	2,30
7.e6 - Kulturveranstaltungen	2,34	2,60	2,46	2,47	2,46	2,40
7.e7 - Parks/Grünanlagen	2,35	2,61	2,55	2,57	2,64	2,47
8.21 Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,25	4,38	4,21	4,25	4,32	4,37
8.22 Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,25	4,18	4,24	4,54	4,43	4,46

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten)

Frage/Themenbereich	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Lütgendortmund	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
6. Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund? Bitte vergeben Sie eine Schulnote.	2,81	2,76	2,62	2,91	2,88	3,09	2,86
7.a Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	2,86	2,87	2,76	2,98	2,94	3,02	2,88
7.a1 - Sauberkeit in der City	2,72	2,77	2,66	2,88	2,67	2,80	2,73
7.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,57	2,64	2,23	2,96	2,84	3,15	2,81
7.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,09	3,02	2,91	3,23	3,11	3,29	3,08
7.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,04	2,90	2,82	3,25	3,25	3,20	3,06
7.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,82	3,71	3,71	4,08	3,91	3,98	3,76
7.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,50	3,43	3,32	3,64	3,67	3,71	3,51
7.b Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	3,03	2,97	2,85	3,06	3,09	3,24	3,04
7.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,61	2,48	2,42	2,63	2,61	2,83	2,53
7.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,75	3,67	3,70	3,89	3,80	3,97	3,72
7.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,36	2,23	2,08	2,58	2,55	2,83	2,46
7.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	2,93	2,88	2,73	3,25	3,25	3,57	3,18
7.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,45	2,38	2,28	2,58	2,63	2,76	2,51
7.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,13	3,11	3,07	3,33	3,51	3,65	3,32
7.c Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	3,28	3,08	3,16	3,16	3,08	3,18	3,20
7.c1 - Sauberkeit der Luft	2,94	2,79	2,77	2,95	2,97	3,01	2,94
7.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,71	2,58	2,49	2,85	2,71	3,17	2,83
7.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots	3,14	2,93	2,95	3,26	3,15	3,37	3,12
7.c4 - Lärmbelastung durch Straßenverkehr	3,32	3,15	3,28	3,46	3,20	3,34	3,32
7.c5 - Belastung durch Fluglärm	3,89	3,32	3,18	2,54	2,52	2,66	2,90
7.d Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut.	3,21	3,07	3,08	3,42	3,30	3,40	3,17

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten)

Frage/Themenbereich	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Lütgendortmund	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
7.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,04	2,99	2,92	3,18	3,22	3,17	3,05
7.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,20	3,21	3,12	3,39	3,29	3,51	3,25
7.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	3,80	3,68	3,61	3,76	3,85	3,98	3,66
7.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	2,75	2,65	2,61	3,03	3,02	3,21	2,92
7.d5 - Baulandangebot	3,25	3,33	3,27	3,54	3,53	3,45	3,38
7.e Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	2,63	2,48	2,42	2,64	2,67	2,62	2,55
7.e1 - Schwimmanlagen	3,23	2,91	2,73	3,06	3,00	2,93	2,95
7.e2 - Sportanlagen	2,82	2,57	2,49	2,74	2,72	2,68	2,65
7.e3 - Theater	2,36	2,33	2,29	2,44	2,48	2,45	2,35
7.e4 - Museen	2,41	2,51	2,39	2,51	2,52	2,48	2,47
7.e5 - Bibliotheken	2,48	2,49	2,37	2,54	2,54	2,54	2,43
7.e6 - Kulturveranstaltungen	2,45	2,46	2,39	2,61	2,54	2,53	2,46
7.e7 - Parks/Grünanlagen	2,55	2,36	2,26	2,61	2,64	2,63	2,49
8.21 Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,35	4,46	4,36	4,25	4,26	4,30	4,32
8.22 Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,24	4,47	4,18	4,37	4,30	4,35	4,33

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken: Veränderung 2014 - 2013

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Lütgendortmund	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
6. Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund? Bitte vergeben Sie eine Schulnote.	0,11	0,07	-0,03	-0,05	-0,13	0,18	0,02	0,11	0,18	0,12	0,06	0,05	0,07
7.a Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	0,05	0,21	0,10	0,18	0,06	0,21	0,07	0,09	0,19	0,22	0,11	0,14	0,14
7.a1 - Sauberkeit in der City	0,15	0,05	-0,02	0,02	0,02	0,10	0,08	-0,01	0,22	0,13	0,16	0,04	0,09
7.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	0,06	0,18	-0,05	0,21	-0,08	0,12	-0,11	0,08	0,23	0,10	0,06	-0,05	0,06
7.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	0,17	0,05	-0,06	0,20	0,09	0,14	0,05	0,06	0,16	0,15	0,06	0,06	0,10
7.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	0,13	0,19	-0,09	0,23	0,01	0,07	0,07	0,16	0,10	0,21	0,03	0,08	0,10
7.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	0,24	-0,04	-0,04	-0,03	0,17	0,08	0,03	0,05	0,23	-0,02	-0,04	0,11	0,09
7.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	0,29	0,17	0,10	-0,14	0,01	-0,01	0,01	-0,05	0,10	0,05	-0,01	0,08	0,06
7.b Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	0,14	0,23	0,15	0,09	0,30	0,05	0,14	0,08	0,13	0,24	0,24	0,26	0,16
7.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	0,26	0,07	0,05	0,04	0,10	0,20	0,04	0,09	0,08	0,17	0,03	0,00	0,11
7.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	0,29	0,20	0,14	0,17	0,26	0,20	0,11	0,14	0,16	0,09	0,18	0,08	0,18
7.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	0,06	0,01	0,07	0,15	-0,13	0,08	-0,08	0,11	0,02	-0,01	0,01	-0,10	0,02
7.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	0,07	0,16	0,01	0,22	-0,06	0,05	-0,08	0,17	-0,05	0,09	0,23	0,04	0,06
7.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	0,13	0,05	0,03	0,07	0,03	0,13	-0,01	0,07	0,05	0,05	0,05	0,07	0,06
7.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	0,22	0,21	0,17	0,22	0,14	0,07	-0,03	0,16	0,06	0,14	0,06	0,06	0,12
7.c Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	0,10	-0,04	0,18	0,22	-0,14	0,01	0,01	-0,05	0,12	0,25	0,32	0,22	0,09
7.c1 - Sauberkeit der Luft	0,14	-0,01	0,07	0,14	-0,07	0,14	-0,04	0,02	0,26	0,16	0,04	-0,04	0,08
7.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	-0,03	0,40	0,09	0,37	-0,26	0,08	0,00	0,12	0,26	0,10	0,02	-0,14	0,08
7.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots	0,05	0,10	0,24	0,26	-0,03	0,24	0,07	0,18	0,18	0,40	-0,06	-0,02	0,15
7.c4 - Lärmbelastung durch Straßenverkehr	-0,01	0,23	0,17	0,20	-0,02	0,19	-0,01	0,25	0,19	0,18	0,14	0,12	0,13
7.c5 - Belastung durch Fluglärm	0,01	0,09	0,09	0,09	-0,13	0,33	0,21	0,11	0,13	0,19	-0,10	-0,23	0,10
7.d Dortmund wird als attraktiver Wohnstandort für alle ausgebaut.	0,30	0,15	0,04	0,21	0,04	0,10	0,03	0,05	0,20	0,03	-0,04	0,19	0,11
7.d1 - Familiengerechtes Wohnen	0,05	0,07	0,05	0,19	-0,09	0,06	0,00	-0,01	0,25	0,10	-0,13	0,04	0,06
7.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	0,15	0,03	-0,17	0,08	-0,16	-0,04	-0,13	0,01	0,20	0,01	0,08	-0,13	0,01
7.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	0,23	0,17	0,08	0,31	-0,15	0,03	-0,04	-0,10	0,02	0,06	-0,13	-0,18	0,04
7.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	0,11	0,02	-0,10	0,09	-0,09	-0,05	-0,09	-0,14	0,13	0,07	0,18	0,17	0,01
7.d5 - Baulandangebot	0,15	0,02	0,12	0,19	-0,09	-0,05	0,08	0,03	0,39	0,07	0,02	0,22	0,10
7.e Dortmund bietet ein breitgefächertes Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	0,19	-0,14	0,03	0,11	-0,07	0,24	0,09	0,12	0,14	-0,02	-0,02	0,12	0,09
7.e1 - Schwimmanlagen	0,26	0,08	-0,01	0,13	0,09	0,10	0,10	0,23	0,36	0,10	0,09	0,23	0,16
7.e2 - Sportanlagen	0,13	0,03	0,06	-0,01	-0,08	0,16	0,00	0,19	0,19	0,05	0,10	0,12	0,09
7.e3 - Theater	0,16	0,00	-0,20	0,15	-0,06	0,21	0,05	0,01	0,07	-0,01	-0,09	-0,09	0,03
7.e4 - Museen	0,07	-0,22	-0,11	0,17	-0,09	0,16	0,15	0,03	0,15	0,06	0,08	-0,08	0,05
7.e5 - Bibliotheken	0,23	-0,03	-0,10	0,08	-0,23	0,17	-0,07	-0,06	0,04	0,02	-0,08	-0,08	0,00
7.e6 - Kulturveranstaltungen	0,18	-0,16	-0,11	0,14	0,08	0,06	0,13	-0,01	0,12	0,00	0,01	-0,06	0,04
7.e7 - Parks/Grünanlagen	0,24	-0,12	-0,02	0,02	-0,10	0,14	0,01	0,12	0,21	0,17	-0,03	0,11	0,08
8.21 Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	0,03	-0,15	0,05	0,10	0,04	-0,03	-0,01	0,05	-0,11	0,00	0,06	0,09	0,01
8.22 Sauberkeit öffentlicher Toiletten	0,07	0,15	0,02	-0,21	-0,03	-0,13	0,06	0,03	0,21	-0,09	0,09	0,17	0,03

Wert verbessert
Wert unverändert
Wert verschlechtert